

NEWSLETTER - FACHBEREICH 03 – GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Ausgabe 5/2012, 11. Juni 2012

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	1
AKTUELLE MITTEILUNG DES DEKANS	2
BESONDERE HINWEISE	2
VERANSTALTUNGEN	2
KOLLOQUIEN, VORTRAGS- UND VERANSTALTUNGSREIHEN	2
VORTRÄGE UND DISKUSSIONSVERANSTALTUNGEN	3
DISPUTATIONEN	3
VORTRÄGE	3
TAGUNGEN & KONFERENZEN & WORKSHOPS	4
SONSTIGE VERANSTALTUNGEN	6
PUBLIKATIONEN	6
MONOGRAPHIEN	6
BEITRÄGE IN SAMMELWERKEN	6
BEITRÄGE IN FACHZEITSCHRIFTEN	7
SONSTIGE PUBLIKATIONEN	7
INFORMATIONEN AUS DER BIBLIOTHEK	7
FORSCHUNG UND LEHRE	8
AUSSCHREIBUNGEN	8
E-LEARNING	8
FACHBEREICHS-HOMEPAGE	8
FACHBEREICHSRAT	8
FACHSCHAFT	8
IMPRESSUM	9

AKTUELLE MITTEILUNG DES DEKANS

Liebe Mitglieder des Fachbereichs, liebe MitarbeiterInnen, liebe KollegInnen,

ich möchte Sie heute darüber informieren, dass das HRZ am **Freitag, 15. Juni 2012**, die neuen zentralen Webseiten unseres Fachbereiches frei schalten wird. Diese sind dann erreichbar unter www.fb03.uni-frankfurt.de

Über Ihr Feedback freut sich unser Homepage-Team, Malgorzata Dynkowska und Daniel Keil, bei denen sich der Fachbereich herzlich für die engagierte Arbeit an der neuen Webseite bedankt. Die Umstellung der weiteren Webseiten des Fachbereichs (Institute und Homepages der Professuren) wird, wie bereits angekündigt, schrittweise erfolgen. Näheres geben wir rechtzeitig bekannt.

Mit freundlichen Grüßen

Sighard Neckel
Dekan des Fachbereichs 03

BESONDERE HINWEISE

ERASMUS-Kooperationsvereinbarung mit der Wirtschaftsuniversität Wien

Der Fachbereich 03 hat im Rahmen des ERASMUS Programms eine Kooperationsvereinbarung mit der Wirtschaftsuniversität Wien abgeschlossen. Die Wirtschaftsuniversität Wien bietet innerhalb dieser Kooperation Studienplätze im Master of Science (MSc) für Sozialökonomie an. Master-Studierende am FB 03 können sich zum Wintersemester 2012/13 auf freie Plätze in diesem neuen ERASMUS-Austauschprogramm bewerben. Nähere Informationen zum Inhalt und Aufbau des Studiums sowie den Bewerbungsvoraussetzungen erteilt Frau Fiolic.

<http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/studierende/erasmus/index.html>

VERANSTALTUNGEN

KOLLOQUIEN, VORTRAGS- UND VERANSTALTUNGSREIHEN

Cornelia Goethe Colloquien Sommersemester 2012

ÜberLebensKünstlerInnen. Gender, Ökologie, Ökonomie

VertreterInnen der internationalen feministischen Politischen Ökologie machen seit vielen Jahrzehnten im Rahmen inter- und transdisziplinärer Projekte auf die ökologischen, gesundheitlichen und sozialen Folgen der globalen Ausbeutung von Frauen aufmerksam, diskutieren und initiieren Lösungswege. Diese Debatten bilden den Ausgangspunkt der interdisziplinären Vortragsreihe des Cornelia Goethe Centrums im Sommersemester 2012. In fünf Vorträgen werden lokale und globale Folgen ökologischer und ökonomischer Ausbeutungsketten thematisiert – und lokale sowie globale Versuche und Initiativen vorgestellt, diese Ausbeutungsketten aufzuzeigen und aufzubrechen, den Klimawandel zu stoppen, die Biodiversität zu erhalten und ein gutes Leben für mehr Menschen zu ermöglichen.

13.06.2012

Prof. Ines Weller, Bremen

Geschlechterverhältnisse und Nachhaltigkeit in der textilen Kette:

Auf den Spuren von Webfehlern im globalen Strickmuster

Kleidung und Mode stellen wichtige Themen der Alltagsorganisation und Alltagsgestaltung dar, die in vielfältiger Weise mit den Geschlechterverhältnissen und mit der Konstruktion von Geschlecht verbunden sind. Zugleich verursachen die heutigen textilen Produktions- und Konsummuster eine Vielzahl ökologischer, gesundheitlicher und sozialer Probleme, in die sich jeweils auch die Geschlechterverhältnisse einschreiben.

Der Vortrag stellt anhand eines fiktiven Bekleidungsbeispiels die verschiedenen Phasen der textilen Kette dar und führt an diesem Beispiel in die hauptsächlichen ökologischen, ökonomischen und sozialen Probleme der textilen Produktions- und Konsummuster ein. Einen besonderen Schwerpunkt bilden in dem Vortrag Fragen nach den Geschlechterverhältnissen. Dieser Fokus zieht sich durch den gesamten Vortrag – ausgehend von der These, dass Gender als ‚Eye-Opener‘ für Webfehler in dem globalen Strickmuster fungieren kann, so dass diese leichter sichtbar gemacht werden können.

27.06.2012

Valia Carvalho, Berlin

SurVivArt. Kunst für das Recht auf ein „Gutes Leben“.

SurVivArt ist ein Kunstprojekt zur Reflexion über Nachhaltigkeit, Geschlechtergerechtigkeit, Kunst und Kultur. Im Rahmen des Projektes, diskutierten KünstlerInnen aus Äthiopien, Nigeria, Kambodscha, Thailand und Burma/Myanmar mit ihren Gemeinden über nachhaltige Praktiken innerhalb ihres

täglichen Lebens. So wurden durch die Werke der SurVivArt-KünstlerInnen Debatten über den Klimawandel, Nachhaltigkeit, und Geschlechterrollen angestoßen und verarbeitet. Die entstandenen Kunstwerke erzählen dabei von unterschiedlichen Geschichten – von der Suche nach dem ‚Guten Leben‘, von dem Streben nach Gleichgewicht, Glück und Zufriedenheit, von einem verantwortungsvollen sowie kreativen, spielerischen Umgang mit Ressourcen und neuen Konsumformen. Und sie erzählen von der Macht der Gemeinden, deren Überlebenspotential und Kraft, die KünstlerInnen inspirierte, durch ihre Kunst zu einem „Guten Leben“ beizutragen. SurVivArt wurde von der Heinrich-Böll-Stiftung und ihrer Auslandsbüros entwickelt.

Alle Termine finden jeweils von 18 bis 20 Uhr c.t. am Campus Bockenheim, Robert-Mayer-Straße 5, AfE-Turm, 9. Stock in Raum 904 statt.

Veranstalterin: Cornelia Goethe Centrum für Frauenstudien und die Erforschung der Geschlechterverhältnisse

Weitere Informationen unter:

<http://www.cgc.uni-frankfurt.de/cgc-lehre-kolloq.shtml>

Letzter Vortrag in der Vorlesungsreihe „Forum Transnational“ des IPP Transnational mit dem Oberthema Citizenship

11. Juli 2012

“Doing National Identity Through Transnationality: A Preliminary Analysis of Social Integration & Citizenship Debates”

Prof. Dr. **Thomas Faist**, Universität Bielefeld, Deutschland
16-18 Uhr, Raum 2702, 27. Stock, AfE-Turm

http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/ipc/ipp_transnational/ipp_transnational/programm/qualifikation/forum_transnational.html

VORTRÄGE UND DISKUSSIONSVERANSTALTUNGEN

DISPUTATIONEN

Herr Frank Gadinger

Dienstag, 12.06.2012 um 8.30 Uhr s.t. in Raum AfE 2302

Der Titel der Dissertation lautet:

„Die Rechtfertigung von Außenpolitik. Eine interpretative Studie zur kulturellen Aushandlung des Narrativs ‚Krieg gegen den Terror‘ in den USA“

Frau Siqi Luo

Dienstag, 12.06.2012 um 17.15 Uhr in Raum AfE 2302

Der Titel der Dissertation lautet:

“Collective bargaining and changing industrial relations in China: Lessons from U.S. and Germany”

VORTRÄGE

Ludwig von Friedeburg-Vorlesungen 2012

Montag, 11. Juni: Prof. Dr. Kai-Olaf Maiwald (Universität Osnabrück und IfS): Familie als Beziehungsstruktur. Zur gegenwärtigen Lage der Familiensoziologie

Montag, 2. Juli: Dr. Klaus Naumann (Hamburger Institut für Sozialforschung): Zwischen Auftragsforschung und Gesellschaftsdiagnostik. Zur gegenwärtigen Lage der Militärsoziologie

Montag, 9. Juli: Dr. habil. Stephan Voswinkel (IfS): Aufklärungen und Ausblendungen. Zur gegenwärtigen Lage der Arbeits- und Industriesoziologie

Jeweils 19.30 Uhr, Goethe-Universität, Campus Bockenheim, Jügel-Haus, Mertonstr. 17-21, Seminarraum A (Haupteingang, Parterre)

Weitere Informationen: www.ifs.uni-frankfurt.de

Care/Souci/Pflege of the Data, Amazement, and the Impossible Sciences of GeneXEnvironment Interactions in Asthma (Promising Genomics V. 2)

Prof. Dr. Mike Fortun, Department of Science and Technology Studies, Rensselaer Polytechnic Institute, Troy, NY USA

Mittwoch, 20. Juni 2012, 14 c.t., NM 120

Mike Fortun spricht über aktuelle Entwicklungen nach der Genomforschung und gibt ein Update zu „*Promising Genomics. Iceland and deCODE Genetics in a World of Speculation*“, University of California Press 2008. Vgl. <http://www.gen-ethisches-netzwerk.de/gid/197/rezension-promising-genomics-was-island-ueber-heutige-genomforschung-lehrt>

Ansprechpartnerin: Prof. Dr. Susanne Bauer, Juniorprofessur für Soziologie mit dem Schwerpunkt Wissenschaftssoziologie.

Frankfurter Adorno-Vorlesungen 2012 vom 20. – 22. Juni 2012

Gekaufte Zeit. Die vertagte Krise des demokratischen Kapitalismus

Prof. Dr. Wolfgang Streeck (Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung, Köln)

Mittwoch, 20. Juni: Von der Legitimations- zur Fiskalkrise

Donnerstag, 21. Juni: Neoliberale Reform: Vom Steuerstaat zum Schuldenstaat

Freitag, 22. Juni: Die Politik des Konsolidierungsstaats: Ein Gespenst geht um in Europa

Jeweils 18.30 - 20.30 Uhr, Goethe-Universität, Campus Bockenheim, Mertonstr. 17-21, Hörsaal IV

Weitere Informationen: www.ifs.uni-frankfurt.de

TAGUNGEN & KONFERENZEN & WORKSHOPS

Proportionality in Theory and Practice II

Interdisciplinary and International Perspectives

June 14 and June 15, 2012

Goethe-University Frankfurt,

Campus Westend, Casino, Room 1801

The conference will examine proportionality from an interdisciplinary and comparative standpoint.

Does proportionality figure and function similarly across various fields and disciplines? Or, does it at best encompass a variety of loosely related principles and practices? And, within a single field that extends across diverse cultures, does recourse to proportionality lead to similar outcomes, or does it only provide a construct that in the end valorizes distinct cultural and ideological particularities? For example, it has been suggested that proportionality has become a quasi-universal standard of constitutional law. Should that lead to a worldwide confluence in the definition and protection of fundamental rights? Or should it point to a justification of differences across constitutional cultures?

The conference will address these questions as they relate to the fields of moral and political philosophy, constitutional and criminal law, medicine and aesthetics/architecture.

Program

Thursday, June 14

2 p.m. Welcoming Remarks

1. Moral and Political Philosophy (2:15 p.m.)

Richard Bernstein, Vera List Professor of Philosophy, New School for Social Research, New York

Julia Driver, Professor of Philosophy, Washington University, St. Louis

Stefan Gosepath, Professor of Political Theory and Philosophy, Goethe-University, Frankfurt

Mattias Iser, Research Fellow in Political Theory and Philosophy, Goethe-University, Frankfurt

Break (4:15 p.m - 4:45 p.m)

2. Constitutional Law (4:45 p.m.)

Hon. Susanne Baer, German Constitutional Court Justice, Karlsruhe

Hon. Aharon Barak, former President of the Supreme Court, Professor of Law at the Interdisciplinary Center Herzliya and Hebrew University, Jerusalem

Mattias Kumm, Research Professor at the Social Science Research Center Berlin, Professor of Law at New York University

Michel Rosenfeld, Justice Sydney L. Robins Professor of Human Rights, Cardozo Law School, New York

7:30 p.m Dinner

Friday, June 15

3. Criminal Law (10:00 a.m.)

Monika Frommel, Professor of Criminal Law and Legal Philosophy, Christian-Albrechts-University of Kiel

Klaus Günther, Professor of Legal Theory and Criminal Law, Goethe-University, Frankfurt

Andrew von Hirsch, Honorary Professor of Criminal Law, Goethe-University, Frankfurt

12:15 p.m Lunch

4. Medicine (2 p.m.)

Govert A. den Hartogh, Professor (em.) of Ethics and its History, Faculty of Humanities, University of Amsterdam

Christian Kind, Professor of Medicine, Director, Children's Hospital St. Gallen, President Central Ethics Committee SAMW, St. Gallen

Tia Powell, Professor of Clinical Epidemiology and Clinical Psychiatry, Albert Einstein College of Medicine, New York

Bettina Schöne-Seifert, Professor of Medical Ethics and Philosophy, University of Münster

Coffee Break (4:00 - 4:30)

5. Aesthetics/Architecture (4:30 p.m)

Horst Bredekamp, Professor of Art History, Humboldt-University, Berlin

Sabine Frommel, Professor of Art History and Directeur d'études, Ecole pratique des hautes études, Université Paris-Sorbonne

Dipl.-Ing. Henry Ripke, Architect, Berlin

Martin Seel, Professor of Philosophy, Goethe-University, Frankfurt

7:30 p.m Dinner

Organizers:

Prof. Rainer Forst, Goethe-University Frankfurt

Prof. Michel Rosenfeld, Cardozo School of Law, New York

Prof. Bernhard Schlink, Humboldt University, Berlin

Sponsored by the Research Cluster "Formation of Normative Orders" and the Center for Advanced Studies "Justitia Amplificata" at Goethe University, Frankfurt

This conference is free and open to the public. No registration required.

Workshop „The Problem of Recognition in Global Politics“, 21.-22.6.2012 (Campus Westend)

The workshop "The Problem of Recognition in Global Politics" will explore the intersubjective processes of claiming, granting and withholding recognition in international relations. These dynamics of recognition will be analysed in a variety of different contexts, ranging from violent political conflict to the constitution of transnational and supranational forms of political order.

Organisiert von: Prof. Christopher Daase, Dr. Caroline Fehl, Prof. Anna Geis, Georgios Kolliarakis

Die Teilnahme externer Gäste ist in begrenztem Umfang auf Anfrage möglich (Kontakt: Caroline Fehl, fehl@soz.uni-frankfurt.de).

Conference "Dimensions of Normativity"

Frankfurt/Main 21-23 June 2012

Organisers: Stefan Gosepath, Martin Seel, Marcus Willaschek

[Weitere Informationen finden Sie hier.](#)

IPC-Tag / Tag der Nachwuchsförderung für Promovierende, BetreuerInnen und alle Interessierten am Fachbereich!

Es ist soweit: am Freitag, **22. Juni 2012**, findet der IPC-Tag/Tag der Nachwuchsförderung statt, zu dem alle Angehörigen des Fachbereichs herzlich eingeladen sind. Der Tag bietet sowohl eine Präsentation der Förder- und Unterstützungsangebote des IPC und der GRADE wie auch durch die Mittelbauvertretung organisierte Workshops, die besonders auf die Interessen der Promovierenden zugeschnitten sind. Die DocAGs des IPC werden sich am Vormittag vorstellen; am Nachmittag veranstalten zwei von ihnen Workshops, die für alle Interessierten offen sind. Zudem haben alle Promovierenden, PostDocs, BetreuerInnen und Interessierte die Möglichkeit, Informationen auszutauschen und sich zu vernetzen.

22. Juni 2012, 9.30 – ca. 17.30 Uhr in den IPC-Räumen im 27. Stock des AfE-Turms

Tagesprogramm und nähere Informationen unter:

<http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/ipc/aktuelles/termine.html>

Generativität im Blick der Forschung

3. Frankfurter Forum für psychoanalytisch orientierte Sozialforschung **13. Juli 2012**

Das ausführliche Programm finden Sie [hier zum Download \(pdf\)](#)

Tagung zur Lehrerbildung

Didaktik im Fokus – Neue Wege in der Lehrerbildung

14. September 2012 an der TU Kaiserslautern ein.

Die Vorträge und Workshops der Tagung widmen sich dem Zusammenwirken von Allgemeiner Didaktik und Fachdidaktik sowie fächerübergreifenden und institutionenübergreifenden Lernangeboten. Ziel der Tagung ist es, „Neue Wege in der Lehrerbildung“ aufzuzeigen und in diesem Sinne Anregungen zu geben, aber auch Diskussionsanlässe und Kooperationsmöglichkeiten für Lehre und Lernen in den unterschiedlichen Phasen der Lehrerbildung bzw. der Lehramtsausbildung zu eröffnen.

Das Tagungsprogramm und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie über folgende Links:

- [Tagungshomepage](#)
- [Tagungsflyer](#)

"Studierende unterrichten..."

Das SeLF-Projekt "Studierende unterrichten..." bietet eine Reihe von Workshops für Lehrende und Studierende rund um die Themen Medieneinsatz, SPSS, Transkriptionen, Interaktive Whiteboards, Webquests, Blogquests usw. Anbei eine Übersicht des Angebots.

Die Workshops können an den angegebenen Terminen besucht, aber auch jederzeit angefragt werden. Das Team kommt dann gerne vorbei und übernimmt Einführungen in die unten genannten Themengebiete, z.B. auch für Studierende eines Seminars oder für kleinere Arbeitsgruppen und Teams.

Am 30.6.2012 wird zudem ein Workshoptag zu den Themen Statistikprogramm SPSS, portable Tools/digitale Schultasche und Einsatz von Webquests und BlogQuests angeboten. Die Workshops laufen parallel und können nacheinander besucht werden.

Infos anbei.

bremer@sd.uni-frankfurt.de

www.studiumdigitale.uni-frankfurt.de

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

Einladung zum ERASMUS-Sommerfest am 19. Juni 2012.

In Kooperation mit dem International Office und dem Fachbereich Erziehungswissenschaften bietet der Fachbereich Gesellschaftswissenschaften allen ERASMUS-Studierenden vor ihrer Abreise an eine der über 70 Partneruniversitäten, im Rahmen des ERASMUS-Sommerfestes die Möglichkeit mit Kommiliton_innen und Studierenden anderer Partneruniversitäten in Austausch zu treten und offene Fragen zu klären.

Herzlich eingeladen sind auch alle Betreuer_innen der Studierenden sowie Mitarbeiter_innen der Fachbereiche 03 und 04.

Dienstag, 19. Juni 2012

Beginn: 18:00 Uhr

Raum: 2704/2702 (IPC)

Aus organisatorischen Gründen wird um eine kurze Anmeldung unter: Fiolic@soz.uni-frankfurt.de gebeten.

Filmreihe des Exzellenz-Clusters „Normative Ordnungen“: Bewegte See

Filmische Narrativen maritimer Geschichte der Frühen Neuzeit

Sommersemester 2012, donnerstags, 19 Uhr, Cluster-Villa, Georg-Voigt-Str. 4

Autorität und Widerstand

14.06. The Sea Wolf (1941)

21.06. Hornblower: Mutiny (2001)

Primitive Rebellen

28.06. Ostrov sokrovishch (Treasure Island) (1972)

05.07. The Black Pirate (1926)

12.07. Pirates! (1986)

PUBLIKATIONEN

MONOGRAPHIEN

Torsten Heinemann

Populäre Wissenschaft: Hirnforschung zwischen Labor und Talkshow

Göttingen, Wallstein, 302

Weitere Informationen: <http://www.wallstein-verlag.de/9783835310735.html>

Benkel, Thorsten

Die Verwaltung des Todes. Annäherungen an eine Soziologie des Friedhofs

Berlin 2012, 173 S.

Link: <http://www.perilog.net/band-6.php>

BEITRÄGE IN SAMMELWERKEN

Apitzsch, Ursula

Interkulturelle Arbeit: Migranten, Einwanderungsgesellschaft, Interkulturelle Pädagogik.

in: Krüger/Rauschenbach

Einführung in die Arbeitsfelder des Bildungs- und Sozialwesens

Opladen, 2012, S. 363-379.

Apitzsch, Ursula

Biographie als Selbstkonstruktion des Menschen: Antonio Gramscis Briefwechsel mit Giulia und Tanja Schucht.

in: Herzberg/Kammler

Biographie und Gesellschaft. Überlegungen zu einer Theorie des modernen Selbst.
Heidelberg 2011, S. 159-190.

Apitzsch, Ursula

The Concept of Ethnicity and its Relevance for Biographical Learning.

in: Bekerman/Geisen (Hg.)

International Handbook of Migration, Minorities and Education.
Heidelberg 2011, S. 53 - 66

Apitzsch, Ursula

Migration

in: Hartmann, Martin/ Offe, Claus (Hg.)

Politische Theorie und Politische Philosophie. Ein Handbuch.
München 2011, S. 260-61 .

BEITRÄGE IN FACHZEITSCHRIFTEN**Apitzsch, Ursula/Gündüz, Eran**

Ethnicity and Belongings as Experienced Dimensions in Mixed Marriages

In: PAPERS Revista de Sociologia

97/1, 2012, University of Barcelona, pp.79-92

<http://ddd.uab.cat/record/85219?ln=en>

Biela, Jan/Henni, Annika/Kaiser, André

Combining Federalism and Decentralization: Comparative Case Studies on Regional Development Policies in Switzerland, Austria, Denmark, and Ireland

in: Comparative Political Studies

45, 2012, S. 447-476

<http://cps.sagepub.com/content/45/4/447.abstract>

Lejeune, Johannes

Gemeinsame internationale Konferenz des Arbeitskreises Sozialwissenschaftliche Chinaforschung (ASC) in der DGA und des Kompetenznetzes „Regieren in China“, Hamburg, 09. – 11. Dezember 2011

In: ASIEN The German Journal on Contemporary Asia

Nr. 123, April 2012, S. 126 – 129

SONSTIGE PUBLIKATIONEN**Apitzsch, Ursula /Schmidbauer, Marianne**

Care, Migration und Geschlechtergerechtigkeit

in: Beilage zur Zeitschrift „Das Parlament“, S. 37-38/2011

<http://www.bpb.de/apuz/33149/care-migration-und-geschlechtergerechtigkeit>

Nölke, Andreas

Die EU funktioniert auch ohne den Euro,

in: Cicero Online, Magazin für Politische Kultur, 28. Mai 2012

<http://www.cicero.de/weltbuehne/die-eu-funktioniert-auch-ohne-den-euro/49459>

Sänger, Eva

Bluttest kurz vor der Einführung. Neue Rahmenbedingungen für den fötalen "Qualitätscheck"

in: Gen-ethischer Informationsdienst GID; Nr. 211, April 2012, S. 8-10.

INFORMATIONEN AUS DER BIBLIOTHEK**Neuerwerbungen der Universitätsbibliothek in Politik und Soziologie**

Die Bibliothek Gesellschaftswissenschaften und Erziehungswissenschaften (BGE) hat mehr als 200 Neuerwerbungen pro Monat. Die Titel werden zusammen mit den Neuerwerbungen der Universitätsbibliothek nach Fächern untergliedert angezeigt.

[Übersichtsseite für alle Fächer](#)

[Neuerwerbungen in Politikwissenschaften](#) - [Neuerwerbungen in Soziologie](#)

FORSCHUNG UND LEHRE

AUSSCHREIBUNGEN

Cornelia Goethe Preis

Wissenschaftspreis des Förderkreises des Cornelia Goethe Centrums für Frauenstudien und die Erforschung der Geschlechterverhältnisse

Der Förderkreis des Cornelia Goethe Centrums für Frauenstudien und die Erforschung der Geschlechterverhältnisse der Goethe-Universität Frankfurt am Main vergibt im Jahr 2012 zum elften Mal den mit 2.000 Euro dotierten Wissenschaftspreis für eine herausragende Dissertation oder Habilitationsschrift im Bereich der Frauen- und Geschlechterforschung.

Ausgezeichnet wird eine hervorragende wissenschaftliche Leistung, die die Bedeutungen der Geschlechterverhältnisse, die symbolischen Konstruktionen von Männlichkeit und Weiblichkeit oder die erkenntniskritische Perspektive der Frauen- und Geschlechterforschung in der Wissenschaft reflektiert und neue Denkanstöße gibt.

Der Preis wird am 7. Dezember 2012 im Rahmen des Cornelia Goethe Salons überreicht.

Die wissenschaftlichen Arbeiten, die von einer Jury beurteilt werden, müssen an der Goethe-Universität Frankfurt am Main in den Jahren 2009 bis 2011 eingereicht worden sein. Sie sind zusammen mit den Gutachten und einem Lebenslauf in dreifacher Ausfertigung zu senden an:

Cornelia Goethe Centrum für Frauenstudien und die Erforschung der Geschlechterverhältnisse
Goethe-Universität Frankfurt am Main

Hauspostfach 107

Robert-Mayer-Str. 5

60054 Frankfurt am Main

Einsendeschluss: 1. Juli 2012

E-LEARNING

Hilfen zu OLAT: FAQs und Kurzanleitungen

- OLAT für DozentInnen
- Mit OLAT einen Kurs erstellen
- Checkliste für die Kursfreigabe
- Benachrichtigungen von KursteilnehmerInnen
- Vergleich der Funktionalitäten von WebCT und OLAT

http://www.uni-frankfurt.de/fb/fb03/profil/eturm/downloads/OLAT-KURZ_Lehrende.pdf

eLearning am Fachbereich 3

<http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/elearning>

FACHBEREICHS-HOMEPAGE

Ihre Ansprechpartner sind:

Malgorzata Dynkowska zur Verfügung, Tel. 22304, Raum 2522 e-Mail: dynkowska@soz.uni-frankfurt.de und Daniel Keil, Tel. 22076, Raum 2026, e-Mail: keil@em.uni-frankfurt.de,

Informationen und Hilfen zum CMS (NPS/fiona):

- Wenn Sie von außerhalb des Goethe-Uni-Netzwerks mit NPS arbeiten möchten, müssen Sie sich über den VPN-Service einwählen:
<https://vpn-einwahl.uni-frankfurt.de/+CSCOE+/logon.html>
- Erste Schritte in NPS:
<http://www.uni-frankfurt.de/fb/fb03/docs/erste-Schritte-in-NPS-FB3.pdf>
- Hinweise zu Überschriften, Textauszeichnung und Formatierung:
<http://www.muk.uni-frankfurt.de/cd/web/styleguide.html>
- Frequently Asked Questions:
<http://www.rz.uni-frankfurt.de/internet/www/faq.html>
- Schulungsunterlagen (für das momentane Layout):
http://www.rz.uni-frankfurt.de/pdf/Schulungsunterlagen_fuer_Redakteure_01.pdf
- Tipps & Tricks zur Seitengestaltung:
http://www.rz.uni-frankfurt.de/org/hrz/pdf/Tipps_und_Tricks_zur_Seitengestaltung.pdf

FACHBEREICHSRAT

[Informationen zum FBR auf der Homepage](#)

FACHSCHAFT

Zu erreichen ist die Fachschaft 03 stets unter

<http://www.fs03.de> und fachschaft@soz.uni-frankfurt.de

Unter <http://dlist.server.uni-frankfurt.de/mailman/listinfo/fachschaft03-newsletter> kann sich für den Newsletter der Fachschaft (u.a. Termine / Veranstaltungen aus Uni, Wissenschaft, Studi, Frankfurt, Berichte aus Gremien [FBR, Senat, FSK, Resolutionen] und von Fachschaftstreffen) angemeldet werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Der Dekan des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
Robert-Mayer-Straße 5, 60054 Frankfurt am Main

V.i.S.d.P: Prof. Dr. Sighard Neckel, Dekan

Redaktion: Daniela Wirth-Pagano

fb3-redaktion@soz.uni-frankfurt.de

Nächster Redaktionsschluss ist Freitag, der 6. Juli 2012

Bitte verwenden Sie für Ihre Beiträge zum Newsletter dieses Formular [Newsletter-Meldung](#)

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Beiträge im Newsletter und für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

[Zum Online-Archiv](#) mit allen bisher publizierten Newslettern des Fachbereichs

[Sie möchten den Newsletter abbestellen?](#)

© 2009 - 2012, Der Dekan / die Dekanin des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main